

17.06.2010 - 21:02 Uhr

Volta beginnt im Anschluss an hochwertige Goldfunde in seinem Explorationsgebiet Nassara im Rahmen des Gaoua-Projekts in Burkina Faso ein neues Bohrprogramm

Toronto, June 17, 2010 (ots/PRNewswire) -

Volta Resources Inc. ("Volta" oder das "Unternehmen") gibt bekannt, dass das Unternehmen im Rahmen seiner Danyoro-Liegenschaft sein RC- (Reverse Circulation) und Diamantkern- (DD, Diamond Drilling) Bohrprogramm auf einer Länge von ungefähr 3.500 Metern auf seinem Explorationsprojekt Nassara begonnen hat. Dieses ist Teil seines zu 100 % unternehmenseigenen Gaoua-Projekts im südlichen Landesteil von Burkina Faso in Westafrika. Das aktuelle Programm baut auf den Ergebnissen der Erkundungsbohrungen, die im Januar 2010 eingingen (siehe Pressemitteilung vom 28. Januar 2010), und den Ergebnissen von Grabenaushebungen, die vor Kurzem im Zielgebiet durchgeführt wurden, auf.

Seit der Veröffentlichung der Ergebnisse der Erkundungsbohrungen wurden 8 zusätzliche Gräben (NTR6 bis NTR15) ausgehoben, was Aushebungen auf einer Gesamtlänge von 1354,8 m im Zielgebiet entspricht. Diese überschneiden sich mit den Gold-Boden-Anomalien in regelmässigen Abständen über eine Streichlänge von 3.000 m. Ausserdem wurden die Gräben NTR1 und NTR3, über die zuvor berichtet wurde, erweitert, um die Geometrie ihrer Mineralisierung besser zu verstehen. Zu den Höhepunkten der letzten Aushebungskampagne gehören:

- NTR9: 25,0 m mit 1,95 g/t Au, inklusive 10,0 m mit 3,93 g/t Au
- NTR10: 16,0 m mit 1,38 g/t Au, inklusive 11,0 m mit 1,85 g/t Au
- NTR 8: 4,0 m mit 1,89 g/t Au

Beim derzeitigen Bohrprogramm wird ein Gebiet von etwa 2.000 m in Streichrichtung, beginnend ca. 100 m nordwestlich vom Graben NTR10 bis ca. 300 m südöstlich von Graben NTR9 (siehe Abbildung 1), untersucht werden.

Kevin Bullock, der Präsident und CEO von Volta, erklärte: "Dies ist die erste grosse Bohrkampagne im Rahmen unseres äusserst vielversprechenden Nassara-Projekts. Unsere anfängliche Arbeit hat es uns ermöglicht, Zielgebiete auszuwählen, von denen wir uns weitere Informationen zum Potenzial von Nassara erhoffen. Zusammen mit unserem Kiaka-Projekt, welches sich in einer fortgeschrittenen Phase befindet, bietet Nassara die Art von Gelegenheit, die unterstreicht, warum Burkina Faso zu einer aufregenden Goldregion in Westafrika wird."

Die Ergebnisse für die Gräben werden auf Tabelle 1 unten und auf Abbildung 1 hervorgehoben. Die Analyse von Voltas Proben erfolgte bei ALS Chemex Laboratories in Ouagadougou mithilfe von Feuerproben zu einer Ladung von 50 g. Die Probenentnahme- und Untersuchungsverfahren Voltas erfolgten unter Berücksichtigung bestimmter Qualitätssicherungs- und -kontrollmassnahmen, zu denen auch die Verwendung von zertifizierten Standard- und Blindproben zählte.

Tabelle 1: Höhepunkte der Gräben

GRABEN- KENNUNG	VON (m)	MIN BIS (m)	Au INTERVALL (g/t)	KOMMENTARE GEHALT
NTR1	22,00	25,0	3,50	0,23 Erweiterung, Januar 2010
	41,00	57,00	16,00	0,58
UND	110,00	154,00	44,00	1,82 Zuvor gemeldeter Graben
Inklusive	116,50	137,00	20,50	3,56
NTR2	12,00	15,00	3,00	2,04 Zuvor gemeldeter Graben
UND	48,00	55,00	7,00	0,33 15 - 17 m keine Probeentnahme aufgrund von handwerklichen Abbaustellen
NTR3	24,00	28,00	4,00	0,58 Erweiterung, Januar 2010
UND	57,00	64,00	7,00	0,36 Zuvor gemeldetes/r Intervall/Graben
NTR4	85	97,00	12,00	1,31 Zuvor gemeldetes/r Intervall/Graben
Inklusive	93	97,00	4,00	2,28
NTR5	59,00	68,00	9,00	1,01 Zuvor gemeldetes/r Intervall/Graben
Inklusive	61	66,00	5,00	1,32
NTR6	91,00	93,00	2,00	1,04 Januar 2010
NTR8	31,00	40,00	9,00	0,37
UND	103,00	107,00	4,00	1,89 Borhkampagne ----- Februar - April 2010
Inklusive	103,00	106,00	3,00	2,43
NTR9	4,00	29,00	25,00	1,95
Inklusive	6,00	8,00	2,00	2,64
Inklusive	13,00	23,00	10,00	3,93
UND	45,00	55,00	10,00	0,48 Borhkampagne Februar - April 2010
Inklusive	51,00	53,00	2,00	1,42
NTR10	60,00	76,00	16,00	1,38 Borhkampagne Februar - April 2010
Inklusive	60,00	71,00	11,00	1,85
NTR12	97,00	103,00	6,00	0,15 Borhkampagne Februar - April 2010
NTR13	111,00	116,00	5,00	0,49 Borhkampagne Februar - April 2010
NTR14	65,00	68,00	3,00	0,55 Borhkampagne Februar - April 2010
NTR15	134,00	138,00	4,00	0,21 Borhkampagne Februar - April 2010

HINWEISE:

- 1) Die Abschnitte beruhen auf einem Grenzgehalt von 0,2 g/t Au ohne oberen Schnitt. Die interne Verdünnung (unter 0,2 g/t Au) wurde bis zu einem Maximum von 2 m ausgeführt, ausser beim mineralisierten Abschnitt von 44 m in NTR1, und beim mineralisierten Abschnitt von 9 m in NTR 8, bei dem eine maximale interne Verdünnung von 3 m ausgeführt wurde. Die tatsächliche Breite ist nicht bekannt.
- 2) Trockenproben wurden in Abständen von 0,5 bis 1 m entnommen. Aus diesen wurden mit einem Riffelteiler 2-kg-Proben für das Labor hergestellt. Nassproben wurden vor Ort getrocknet und ebenso im Riffelteiler aufgeteilt.
- 3) Die Proben wurden an ALS Chemex in Ouagadougou geschickt, wo sie standardmässig aufbereitet und einer Feuerprobe mit 50-g-Chargen unterzogen wurden.
- 4) Standardproben wurden alle 15 Proben, Blindproben alle 30 Proben und Feldduplikate etwa alle 20 Proben eingefügt. Die Untersuchung der

Blindproben, zertifizierten Standardproben und Feldduplikate bestätigt, dass alle zur Zusammenstellung der hier dargestellten Durchteufungen verwendeten Proben die rigorose Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle Voltas bestanden haben.

Das Explorationsprojekt Nassara befindet sich in der südwestlichen Ecke der Danyoro-Liegenschaft - eines der drei benachbarten Gebiete, für die Volta eine Zulassung besitzt und die gemeinsam das Projekt Gaoua bilden. Das Explorationsprojekt wurde zunächst mithilfe von geochemischen Bodenuntersuchungen bestimmt. Dabei wurde festgestellt, dass beträchtliche Gold-Boden-Anomalien über einen Bereich von mehr als 4 Kilometern Länge existieren, die mit einer bezeichnenden magnetischen Streichung in nordwestlicher Himmelsrichtung übereinstimmt (siehe Pressemitteilung vom 15. September 2009). Eine Bodenmagnetstudie und eine induzierte Gradient-Array-Polarisierungsuntersuchung ("IP"), die 2010 ausgeführt wurden, haben das Zielgebiet ebenfalls klar umrissen (siehe Abbildung 1).

Das geochemische Bodenraster wurde vor Kurzem in nördlicher und südlicher Richtung ausgedehnt, um die volle Streichlänge von 10 Kilometern Luftlinie abzudecken, die durch den magnetischen Abschnitt aufgezeigt wurde. Die Bodenuntersuchungen lassen auf eine Fortsetzung der Anomalien in beide Richtungen schliessen. Das Unternehmen untersucht derzeit mehrere niedrig liegende walrückenförmige Kämmen entlang des Streichens, die offenbar mit ähnlichen erhöhten Goldanomalien übereinstimmen, durch Aushebungen von Gräben.

Guy Franceschi, Leiter des Bereichs Erkundung für Volta, ist gemäss der Richtlinien des National Instrument 43-101 die qualifizierte Person für das Projekt Gaoua. Franceschi ist Mitglied des europäischen Geologenverbandes (European Federation of Geologists) und hat den Inhalt der vorliegenden Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Volta ist ein Mineralexplorationsunternehmen, das sich voll und ganz darauf konzentriert, bei der Erkundung, Akquisition und Exploration von Goldliegenschaften in Westafrika eine tragende Rolle zu spielen. Das Unternehmen arbeitet derzeit unter Hochdruck an seinem Vorzeige-Goldprojekt Kiaka in Burkina Faso, um die Frage einer potenziellen Weiterentwicklung des Projekts schnellstmöglich klären zu können.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf vorausschauende Informationen:

Diese Pressemitteilung enthält "vorausschauende Aussagen" im Sinne des kanadischen Wertpapierrechts, die naturgemäss Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Zu solchen vorausschauenden Aussagen zählen unter anderem: Aussagen über zukünftige Goldpreise sowie Preise von anderen Mineralien und Metallen; Schätzungen von Mineralienreserven und -vorkommen; die Umsetzung von geschätzten Mineralienreserven; Investitionsaufwand; Kosten und zeitliche Verfügbarkeit der Ressourcen; Kosten und zeitlicher Rahmen von Erschliessungen neuer Vorkommen; Erfolg von Explorationsaktivitäten; zulässige Zeitfenster; Wechselkursschwankungen; die Voraussetzungen für den Erhalt zusätzlichen Kapitals; behördliche Vorschriften im Hinblick auf Bergbauoperationen; Umweltrisiken; unerwartete Ausgaben im Zusammenhang mit der Nutzbarmachung von Land; Besitzstreitigkeiten oder Ansprüche und Beschränkungen im Zusammenhang mit der Versicherungsdeckung. Allgemein werden derartige vorausschauende Aussagen anhand von vorausschauenden Begrifflichkeiten wie beispielsweise "plant", "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird vermutlich", "Budget", "voraussichtlich", "schätzt", "sagt voraus",

"beabsichtigt", "sieht vor" oder "sieht nicht vor", oder "glaubt", oder durch Variationen derartiger Begriffe und Satzteile kenntlich gemacht. Dies schliesst zudem Aussagen mit ein, anhand derer bekannt gegeben wird, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "unternommen", "eintreten" oder "erreicht" "werden", "können", "könnten" oder "würden". Vorausschauende Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten sowie weiteren Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau, Leistungen oder Erfolge von Volta erheblich von den im Rahmen vorausschauender Aussagen getätigten Angaben abweichen. Hierzu zählten unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit internationalen Geschäften; Risiken im Zusammenhang mit der Einbindung von Akquisitionen; Risiken im Zusammenhang mit dem Betrieb von Joint Ventures; die tatsächlichen Ergebnisse von aktuellen Explorationsaktivitäten; die tatsächlichen Ergebnisse von aktuellen oder zukünftigen Aktivitäten im Bereich der Nutzbarmachung von Land; das Endergebnis von wirtschaftlichen Prüfungen; Veränderungen im Hinblick auf einzelne Projektparameter im Rahmen der weiteren Ausarbeitung von Plänen; der zukünftige Preis von Gold sowie anderen Mineralien und Metallen; mögliche Variationen bei Erzreserven sowie im Hinblick auf die Bewertungs- und Rückgewinnungsraten; unerwartete Fehlfunktionen von Zubehör oder Arbeitsprozessen; Unfälle, Arbeitskämpfe und weitere allgemeine Risiken der Bergbaubranche; sowie Verzögerungen im Hinblick auf den Erhalt von Regierungszusagen oder Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschliessungs- bzw. Baumassnahmen. Obwohl die Geschäftsleitung und die Führungskräfte von Volta der Überzeugung sind, dass sich die in solchen vorausschauenden Aussagen widerspiegelten Erwartungen grundsätzlich auf vernünftige Annahmen stützen und unter Berücksichtigung von wichtigen Faktoren getroffen wurden, die dazu führen könnten, dass tatsächliche Ergebnisse erheblich von jenen in vorausschauenden Aussagen abweichen, so könnten weitere Faktoren existieren, die dazu führen könnten, dass Ergebnisse nicht wie vorhergesagt, geplant oder beabsichtigt ausfallen. Es besteht keinerlei Gewähr, dass sich solche Aussagen als korrekt erweisen, da sich tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse erheblich von den in derartigen Aussagen vorausgesagten Ergebnissen und Ereignissen unterscheiden können. Dementsprechend sind Leser darauf hingewiesen, sich nicht in unangemessenem Rahmen auf vorausschauenden Aussagen zu verlassen. Volta Resources übernimmt keinerlei Verpflichtung, auf die an dieser Stelle verwiesenen vorausschauenden Aussagen jeglicher Art zu aktualisieren, es sei das Unternehmen ist gemäss entsprechender Wertpapiergesetze dazu verpflichtet.

Abbildung 1: <http://files.newswire.ca/407/Volta.doc>

Für weitere Informationen: Konsultieren Sie bitte unsere Website <http://www.voltaresources.com> oder kontaktieren Sie Kevin Bullock, P.Eng., Präsident & CEO, Tel.: +1-647-388-1842, Fax: +1-416-867-2298, E-Mail: kbullock@voltaresources.com; Andreas Curkovic, Anlegerpflege, +1-416-577-9927

Pressekontakt:

CONTACT: Für weitere Informationen: Konsultieren Sie bitte unsere Website <http://www.voltaresources.com> oder kontaktieren Sie Kevin Bullock, P.Eng., Präsident & CEO, Tel.: +1-647-388-1842, Fax: +1-416-867-2298, E-Mail: kbullock@voltaresources.com; Andreas Curkovic, Anlegerpflege, +1-416-577-9927

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100016247/100605640> abgerufen werden.